



HIE SCHLOTT auf dem Balkon des Rathauses.

gu-foto

Bonbons statt Böller

Griesheimer Narren erstürmten das Rathaus

Griesheim (gu) - Fest in der Hand der Griesheimer Narren war das Rathaus ab Donnerstag vergangener Woche, denn da erstürmten die Jecken, angeführt von Rudolf Höhl, Sitzungspräsident der 1. G.C.G., die Verwaltungshochburg und übernahmen das närrische Regiment über die tollen Tage. Die Übernahme verlief in diesem Jahr äußerst friedlich. Es gab keine großen Wortgefechte und auch keinen Kanonendonner, dafür aber jede Menge Bonbons, die der gutgelaunte Rathauschef vom Balkon warf. Mit einem Bonbonregen allein konnte jedoch Bürgermeister Norbert Leber, in diesem Jahr mit akuratem Mittelscheitel und adretter Fliege ausgestattet, die Erstürmung nicht verhindern. Da auch die städtischen Bediensteten kaum Widerstand leisteten, waren die Verteidigungslinien schnell durchbrochen und die Karnevalisten ins Rathausinnere vorgedrungen. Angesichts dieser Defensivtaktik ist es kein Wunder, dass Rudolf Höhl ganz und gar »vergaß«, den obligatorischen »Rothaus-Schlüssel« zu fordern. Doch Norbert Leber übergab diesen freiwillig, denn schließlich wollte man ja gemeinsam in der Wagenhalle feiern. Für Freibier bis 19 Uhr war gesorgt, für Unterhaltung bis zum Beginn der Weiberfastnacht sorgten einige Gruppen der Griesheimer Karnevalvereine.



GUTE STIMMUNG bei der Erstürmung des Rathauses.

gu-foto



IN DIE MITTE GENOMMEN: Gesehen beim diesjährigen Fasching in der Wagenhalle.

gw-foto



FÜR TOLLE STIMMUNG sorgte Discjockey Román am Donnerstag in der Wagenhalle. Die 1.G.C.G. hatte zur Altweiberfastnacht eingeladen und so in der Wagenhalle für ein gelungenes Ambiente gesorgt.

gw-foto